

Forster Heizkessel

Holzvergaserkessel

Das Holzturbo-Prinzip

Auf dem mit einer feuerfesten Oberfläche versehenen zweiseitigen Thermobett, aus hitzebeständigem Spezialstahl, wird Holz für viele Brennstunden gespeichert. Beim Verbrennen des Holzes entsteht an dieser Stelle eine hohe Temperatur. Der Brennstoff Holz wird zunächst vergast. Durch die vom Gebläse herangeführte

Verbrennungsluft, welche dem Holzgas an bestimmten Stellen dosiert zugemischt wird, tritt das Brenngasluftgemisch durch zwei Brenndüsen in die Nachverbrennungskammer ein. Bei dieser zweiten Verbrennungsphase wird die Heizenergie an den Wärmeerzeuger nochmals abgegeben.

Nun erst treten die restlichen Rauchgase in den Abgaskanalschacht ein und geben die restliche Heizenergie an die senkrechten Heizkanalflächen und an die eingebaute Wassertasche ab. Somit verbleiben nur noch geringe Abgasverluste, die Voraussetzung für den hohen Wirkungsgrad des Holzvergaserkessels sind.



umweltfreundlich
Made in Germany